

Modulhandbuch

für den Studiengang

Master of Arts Philosophie

(Prüfungsordnungsversion: 20142)

für das Wintersemester 2024/25

Inhaltsverzeichnis

Wahlpflichtmodule Praktische und Theoretische Philosophie	
Praktische Philosophie I (38280).....	4
Praktische Philosophie II (38281).....	6
Praktische Philosophie III (38282).....	8
Theoretische Philosophie I (38285).....	10
Theoretische Philosophie II (38286).....	12
Theoretische Philosophie III (38287).....	14
Schwerpunktmodule Praktische und Theoretische Philosophie	
Schwerpunktmodul Praktische Philosophie I (38290).....	17
Schwerpunktmodul Praktische Philosophie II (38291).....	19
Schwerpunktmodul Theoretische Philosophie I (38295).....	21
Schwerpunktmodul Theoretische Philosophie II (38296).....	23
Freie Ergänzungsstudien	
Praktische Philosophie I (38280).....	26
Praktische Philosophie II (38281).....	28
Praktische Philosophie III (38282).....	30
Theoretische Philosophie I (38285).....	32
Theoretische Philosophie II (38286).....	34
Theoretische Philosophie III (38287).....	36
Schwerpunktmodul Praktische Philosophie I (38290).....	38
Schwerpunktmodul Praktische Philosophie II (38291).....	40
Schwerpunktmodul Theoretische Philosophie I (38295).....	42
Schwerpunktmodul Theoretische Philosophie II (38296).....	44

Wahlpflichtmodule Praktische und Theoretische Philosophie

1	Modulbezeichnung 38280	Praktische Philosophie I Practical philosophy I	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar: Ethics and Philosophy of AI (2 SWS) Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Schuld und Verbrechen (John Gardner: Offences and Defences) (2 SWS)	- 2 ECTS - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Ufuk Özbe	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Erasmus Mayr
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare zur praktischen Philosophie aus dem gesamten Masterseminar-Angebot wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen einen Überblick über den aktuellen Stand der Forschung in einem Teilgebiet der praktischen Philosophie • erwerben einen Überblick über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • lernen Hausarbeiten auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1

9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Wahlpflichtmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Umfang ca. 12 Seiten
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38281	Praktische Philosophie II Practical philosophy II	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Hauptseminar: Ethics and Philosophy of AI (2 SWS)</p> <p>Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Schuld und Verbrechen (John Gardner: Offences and Defences) (2 SWS)</p>	<p>- 2 ECTS</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p>
3	Lehrende	<p>Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller</p> <p>Prof. Dr. Gerhard Ernst</p> <p>Prof. Dr. Dorothea Debus</p> <p>Prof. Dr. Erasmus Mayr</p> <p>Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando</p> <p>apl. Prof. Dr. Rosario La Sala</p> <p>Ufuk Özbe</p>	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Erasmus Mayr
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare aus dem gesamten Masterseminar-Angebot aus dem Bereich der praktischen Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen einen Überblick über den aktuellen Stand der Forschung in einem weiteren Teilgebiet der praktischen Philosophie • erwerben einen Überblick über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • lernen Hausarbeiten auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Wahlpflichtmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Umfang ca. 12 Seiten
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38282	Praktische Philosophie III Practical philosophy III	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Hauptseminar: Ethics and Philosophy of AI (2 SWS)</p> <p>Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Schuld und Verbrechen (John Gardner: Offences and Defences) (2 SWS)</p>	- 2 ECTS - - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Ufuk Özbe	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Erasmus Mayr
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare aus dem gesamten Masterseminar-Angebot aus dem Bereich der praktischen Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen einen Überblick über den aktuellen Stand der Forschung in einem weiteren Teilgebiet der praktischen Philosophie • erwerben einen Überblick über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • lernen Hausarbeiten auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Wahlpflichtmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Umfang ca. 12 Seiten
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38285	Theoretische Philosophie I Theoretical philosophy I	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Philosophie und Künstliche Intelligenz (KI) (2 SWS) Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Funktionalistische Erkenntnistheorie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Topics from Virtue Epistemology (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Epistemic Risks of Emerging Technologies	- 2 ECTS - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando Dr. Hannes Worthmann apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Dr. Sascha-Michael Fink	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dorothea Debus
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare zur theoretischen Philosophie aus dem gesamten Masterseminar-Angebot wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen einen Überblick über den aktuellen Stand der Forschung in einem Teilgebiet der theoretischen Philosophie • erwerben einen Überblick über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie

		<ul style="list-style-type: none"> • lernen Hausarbeiten auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Wahlpflichtmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Umfang ca. 12 Seiten
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38286	Theoretische Philosophie II Theoretical philosophy II	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Philosophie und Künstliche Intelligenz (KI) (2 SWS)	-
		Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS)	2 ECTS
		Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS)	-
		Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS)	-
		Hauptseminar / Masterseminar: Funktionalistische Erkenntnistheorie (2 SWS)	-
		Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS)	-
		Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS)	-
		Hauptseminar / Masterseminar: Topics from Virtue Epistemology (2 SWS)	-
		Hauptseminar / Masterseminar: Epistemic Risks of Emerging Technologies	-
		Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando Dr. Hannes Worthmann apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Dr. Sascha-Michael Fink	-
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dorothea Debus
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare aus dem gesamten Masterseminar-Angebot aus dem Bereich der theoretischen Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen einen Überblick über den aktuellen Stand der Forschung in einem weiteren Teilgebiet der theoretischen Philosophie • erwerben einen Überblick über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • lernen Hausarbeiten auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Wahlpflichtmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Umfang ca. 12 Seiten
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38287	Theoretische Philosophie III Theoretical philosophy III	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Philosophie und Künstliche Intelligenz (KI) (2 SWS) Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Funktionalistische Erkenntnistheorie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Topics from Virtue Epistemology (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Epistemic Risks of Emerging Technologies	- 2 ECTS - - - - - - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando Dr. Hannes Worthmann apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Dr. Sascha-Michael Fink	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dorothea Debus
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare aus dem gesamten Masterseminar-Angebot aus dem Bereich der theoretischen Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen einen Überblick über den aktuellen Stand der Forschung in einem weiteren Teilgebiet der theoretischen Philosophie • erwerben einen Überblick über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • lernen Hausarbeiten auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Wahlpflichtmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Umfang ca. 12 Seiten
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literatuthinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

Schwerpunktmodule

Praktische und Theoretische

Philosophie

1	Modulbezeichnung 38290	Schwerpunktmodul Praktische Philosophie I Specialization module: Practical philosophy I	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar: Ethics and Philosophy of AI (2 SWS) Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Schuld und Verbrechen (John Gardner: Offences and Defences) (2 SWS)	- 2 ECTS - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Ufuk Özbe	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Erasmus Mayr
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare im Bereich der praktischen Philosophie aus dem Masterseminar-Angebot des Instituts für Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine umfangreiche Hausarbeit verfassen. Das Hausarbeitsprojekt muss innerhalb eines der Seminare präsentiert werden. Der philosophische Inhalt des Moduls wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse in einem Teilgebiet der praktischen Philosophie • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • erwerben die Fähigkeit zur selbstständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • können eigene philosophische Positionen im Rahmen einer wissenschaftlichen Präsentation, wie sie z. B. auf Konferenzen üblich ist, darstellen. • lernen umfangreiche Texte auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Schwerpunktmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit Praäsentation (20-25 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 S.)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%) Präsentation (0%) und Hausarbeit (100 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 390 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38291	Schwerpunktmodul Praktische Philosophie II Specialization module: Practical philosophy II	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar: Ethics and Philosophy of AI (2 SWS) Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Schuld und Verbrechen (John Gardner: Offences and Defences) (2 SWS)	- 2 ECTS - - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Ufuk Özbe	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Erasmus Mayr
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare im Bereich der praktischen Philosophie aus dem Masterseminar-Angebot des Instituts für Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine umfangreiche Hausarbeit verfassen. Das Hausarbeitsprojekt muss innerhalb eines der Seminare präsentiert werden. Der philosophische Inhalt des Moduls wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse in einem weiteren Teilgebiet der praktischen Philosophie • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • erwerben die Fähigkeit zur selbstständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • können eigene philosophische Positionen im Rahmen einer wissenschaftlichen Präsentation, wie sie z. B. auf Konferenzen üblich ist, darstellen. • lernen umfangreiche Texte auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Schwerpunktmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit Präsentation (20-25 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 S.)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%) Präsentation (0%) und Hausarbeit (100 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 390 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38295	Schwerpunktmodul Theoretische Philosophie I Specialization module: Theoretical philosophy I	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Philosophie und Künstliche Intelligenz (KI) (2 SWS) Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Funktionalistische Erkenntnistheorie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Topics from Virtue Epistemology (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Epistemic Risks of Emerging Technologies	- 2 ECTS - - - - - - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando Dr. Hannes Worthmann apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Dr. Sascha-Michael Fink	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dorothea Debus
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare im Bereich der theoretischen Philosophie aus dem Masterseminar-Angebot des Instituts für Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine umfangreiche Hausarbeit verfassen. Das Hausarbeitsprojekt muss innerhalb eines der Seminare präsentiert werden. Der philosophische Inhalt des Moduls wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse in einem Teilgebiet der theoretischen Philosophie • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • können eigene philosophische Positionen im Rahmen einer wissenschaftlichen Präsentation, wie sie z. B. auf Konferenzen üblich ist, darstellen. • lernen umfangreiche Texte auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Schwerpunktmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit Präsentation (20-25 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 S.)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%) Präsentation (0%) und Hausarbeit (100 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 390 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38296	Schwerpunktmodul Theoretische Philosophie II Specialization module: Theoretical philosophy II	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Philosophie und Künstliche Intelligenz (KI) (2 SWS) Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Funktionalistische Erkenntnistheorie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Topics from Virtue Epistemology (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Epistemic Risks of Emerging Technologies	- 2 ECTS - - - - - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando Dr. Hannes Worthmann apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Dr. Sascha-Michael Fink	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dorothea Debus
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare im Bereich der theoretischen Philosophie aus dem Masterseminar-Angebot des Instituts für Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine umfangreiche Hausarbeit verfassen. Das Hausarbeitsprojekt muss innerhalb eines der Seminare präsentiert werden. Der philosophische Inhalt des Moduls wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse in einem weiteren Teilgebiet der theoretischen Philosophie • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • können eigene philosophische Positionen im Rahmen einer wissenschaftlichen Präsentation, wie sie z. B. auf Konferenzen üblich ist, darstellen. • lernen umfangreiche Texte auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Schwerpunktmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit Präsentation (20-25 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 S.)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%) Präsentation (0%) und Hausarbeit (100 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 390 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

Freie Ergänzungsstudien

1	Modulbezeichnung 38280	Praktische Philosophie I Practical philosophy I	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar: Ethics and Philosophy of AI (2 SWS) Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Schuld und Verbrechen (John Gardner: Offences and Defences) (2 SWS)	- 2 ECTS - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Ufuk Özbe	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Erasmus Mayr
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare zur praktischen Philosophie aus dem gesamten Masterseminar-Angebot wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen einen Überblick über den aktuellen Stand der Forschung in einem Teilgebiet der praktischen Philosophie • erwerben einen Überblick über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • lernen Hausarbeiten auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1

9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Wahlpflichtmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Umfang ca. 12 Seiten
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38281	Praktische Philosophie II Practical philosophy II	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Hauptseminar: Ethics and Philosophy of AI (2 SWS)</p> <p>Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Schuld und Verbrechen (John Gardner: Offences and Defences) (2 SWS)</p>	- 2 ECTS - - - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Ufuk Özbe	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Erasmus Mayr
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare aus dem gesamten Masterseminar-Angebot aus dem Bereich der praktischen Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen einen Überblick über den aktuellen Stand der Forschung in einem weiteren Teilgebiet der praktischen Philosophie • erwerben einen Überblick über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • lernen Hausarbeiten auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Wahlpflichtmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Umfang ca. 12 Seiten
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38282	Praktische Philosophie III Practical philosophy III	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Hauptseminar: Ethics and Philosophy of AI (2 SWS)</p> <p>Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Schuld und Verbrechen (John Gardner: Offences and Defences) (2 SWS)</p>	- 2 ECTS - - - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Ufuk Özbe	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Erasmus Mayr
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare aus dem gesamten Masterseminar-Angebot aus dem Bereich der praktischen Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen einen Überblick über den aktuellen Stand der Forschung in einem weiteren Teilgebiet der praktischen Philosophie • erwerben einen Überblick über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • lernen Hausarbeiten auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Wahlpflichtmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Umfang ca. 12 Seiten
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38285	Theoretische Philosophie I Theoretical philosophy I	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Philosophie und Künstliche Intelligenz (KI) (2 SWS) Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Funktionalistische Erkenntnistheorie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Topics from Virtue Epistemology (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Epistemic Risks of Emerging Technologies	- 2 ECTS - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando Dr. Hannes Worthmann apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Dr. Sascha-Michael Fink	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dorothea Debus
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare zur theoretischen Philosophie aus dem gesamten Masterseminar-Angebot wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen einen Überblick über den aktuellen Stand der Forschung in einem Teilgebiet der theoretischen Philosophie • erwerben einen Überblick über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie

		<ul style="list-style-type: none"> • lernen Hausarbeiten auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Wahlpflichtmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Umfang ca. 12 Seiten
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38286	Theoretische Philosophie II Theoretical philosophy II	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Seminar: Philosophie und Künstliche Intelligenz (KI) (2 SWS)</p> <p>Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Funktionalistische Erkenntnistheorie (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Topics from Virtue Epistemology (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar / Masterseminar: Epistemic Risks of Emerging Technologies</p>	- 2 ECTS - - - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando Dr. Hannes Worthmann apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Dr. Sascha-Michael Fink	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dorothea Debus
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare aus dem gesamten Masterseminar-Angebot aus dem Bereich der theoretischen Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen einen Überblick über den aktuellen Stand der Forschung in einem weiteren Teilgebiet der theoretischen Philosophie • erwerben einen Überblick über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • lernen Hausarbeiten auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Wahlpflichtmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Umfang ca. 12 Seiten
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38287	Theoretische Philosophie III Theoretical philosophy III	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Philosophie und Künstliche Intelligenz (KI) (2 SWS) Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Funktionalistische Erkenntnistheorie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Topics from Virtue Epistemology (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Epistemic Risks of Emerging Technologies	- 2 ECTS - - - - - - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando Dr. Hannes Worthmann apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Dr. Sascha-Michael Fink	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dorothea Debus
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare aus dem gesamten Masterseminar-Angebot aus dem Bereich der theoretischen Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen einen Überblick über den aktuellen Stand der Forschung in einem weiteren Teilgebiet der theoretischen Philosophie • erwerben einen Überblick über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • lernen Hausarbeiten auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Wahlpflichtmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Umfang ca. 12 Seiten
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literatuthinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38290	Schwerpunktmodul Praktische Philosophie I Specialization module: Practical philosophy I	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar: Ethics and Philosophy of AI (2 SWS) Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Schuld und Verbrechen (John Gardner: Offences and Defences) (2 SWS)	- 2 ECTS - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Ufuk Özbe	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Erasmus Mayr
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare im Bereich der praktischen Philosophie aus dem Masterseminar-Angebot des Instituts für Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine umfangreiche Hausarbeit verfassen. Das Hausarbeitsprojekt muss innerhalb eines der Seminare präsentiert werden. Der philosophische Inhalt des Moduls wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse in einem Teilgebiet der praktischen Philosophie • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • erwerben die Fähigkeit zur selbstständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • können eigene philosophische Positionen im Rahmen einer wissenschaftlichen Präsentation, wie sie z. B. auf Konferenzen üblich ist, darstellen. • lernen umfangreiche Texte auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Schwerpunktmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit Praäsentation (20-25 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 S.)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%) Präsentation (0%) und Hausarbeit (100 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 390 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Erasmus Mayr
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare im Bereich der praktischen Philosophie aus dem Masterseminar-Angebot des Instituts für Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine umfangreiche Hausarbeit verfassen. Das Hausarbeitsprojekt muss innerhalb eines der Seminare präsentiert werden. Der philosophische Inhalt des Moduls wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse in einem weiteren Teilgebiet der praktischen Philosophie • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • können eigene philosophische Positionen im Rahmen einer wissenschaftlichen Präsentation, wie sie z. B. auf Konferenzen üblich ist, darstellen. • lernen umfangreiche Texte auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Schwerpunktmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit Präsentation (20-25 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 S.)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%) Präsentation (0%) und Hausarbeit (100 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 390 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38295	Schwerpunktmodul Theoretische Philosophie I Specialization module: Theoretical philosophy I	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Philosophie und Künstliche Intelligenz (KI) (2 SWS) Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Funktionalistische Erkenntnistheorie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Topics from Virtue Epistemology (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Epistemic Risks of Emerging Technologies	- 2 ECTS - - - - - - - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando Dr. Hannes Worthmann apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Dr. Sascha-Michael Fink	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dorothea Debus
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare im Bereich der theoretischen Philosophie aus dem Masterseminar-Angebot des Instituts für Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine umfangreiche Hausarbeit verfassen. Das Hausarbeitsprojekt muss innerhalb eines der Seminare präsentiert werden. Der philosophische Inhalt des Moduls wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse in einem Teilgebiet der theoretischen Philosophie • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • können eigene philosophische Positionen im Rahmen einer wissenschaftlichen Präsentation, wie sie z. B. auf Konferenzen üblich ist, darstellen. • lernen umfangreiche Texte auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Schwerpunktmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit Präsentation (20-25 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 S.)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%) Präsentation (0%) und Hausarbeit (100 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 390 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 38296	Schwerpunktmodul Theoretische Philosophie II Specialization module: Theoretical philosophy II	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Philosophie und Künstliche Intelligenz (KI) (2 SWS) Oberseminar: Current Work in Philosophy and AI Research (PAIR) (3 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Aktuelle Texte der Philosophie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Contemporary Indian Thoughts (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Funktionalistische Erkenntnistheorie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophie als Therapie (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Philosophische Perspektiven auf die Emotion der Wut: Nussbaum, Srinivasan, Cherry (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Topics from Virtue Epistemology (2 SWS) Hauptseminar / Masterseminar: Epistemic Risks of Emerging Technologies	- 2 ECTS - - - - - - - - - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Vincent Cornelius Müller Prof. Dr. Gerhard Ernst Prof. Dr. Dorothea Debus Prof. Dr. Erasmus Mayr Prof. Ratugamage Asha Nimali Fernando Dr. Hannes Worthmann apl. Prof. Dr. Rosario La Sala Dr. Sascha-Michael Fink	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dorothea Debus
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare im Bereich der theoretischen Philosophie aus dem Masterseminar-Angebot des Instituts für Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine umfangreiche Hausarbeit verfassen. Das Hausarbeitsprojekt muss innerhalb eines der Seminare präsentiert werden. Der philosophische Inhalt des Moduls wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse in einem weiteren Teilgebiet der theoretischen Philosophie • gewinnen Überblicks- und Spezialkenntnisse über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • können eigene philosophische Positionen im Rahmen einer wissenschaftlichen Präsentation, wie sie z. B. auf Konferenzen üblich ist, darstellen. • lernen umfangreiche Texte auf wissenschaftlichem Niveau zu verfassen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Freie Ergänzungsstudien Master of Arts Philosophie 20142 Schwerpunktmodule Praktische und Theoretische Philosophie Master of Arts Philosophie 20142
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit Präsentation (20-25 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 S.)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%) Präsentation (0%) und Hausarbeit (100 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 390 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen.